

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-01-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

29. Januar 1966

sd Ice
Barthold
XIII/3d
Werter Herr Dr. Barthold, -

haben Sie vielen, wenn auch späten Dank für Ihren Brief vom 5. Dezember. Aber während der zeitfressenden Arbeit am Briefband ging meine gesamte Korrespondenz in die Brüche, und nun habe ich meine liebe Not mit der grässlichen Konkursmasse.

Es war sehr aufmerksam von Ihnen, mich auf die beiden Druckfehler hinzuweisen, und ich werde gewiss versuchen, bei S. Fischer die Bereinigung durchzusetzen. Freilich hat T. M. manche Druckfehler zu seinem wahren Gram in Ausgabe nach Ausgabe über die Jahrzehnte hin wieder gefunden und war schliesslich dieser Dinge müde.

Zu Ihrem Fontane-Problem: Falls Sie, wie ich fürchten muss, die zwölfbändige T.M.-Ausgabe nicht besitzen, verschaffen Sie sich vielleicht Einblick in Band X, S. 855. Leidenschaftlich tritt hier mein Vater für die Version ein mit den Schlusszeilen:

"Ist das Wissen, das es sendet,
Ist der Ausgang, ist der Tod."

Der Artikel, ursprünglich in der Vossischen Zeitung, dann in dem Essayband "Rede und Antwort" und schliesslich in den Gesammelten Werken erschienen, trägt den Titel "Ueber einen Spruch Fontanes". Sehr lesenswert.

Herzlich ergötzt habe ich mich an dem Konterfei der Maria Mancini. T.M. betreffend, so lernt man nie aus, und ich hatte keine Ahnung davon, dass er dies Bildnis im Auge hatte. Oder sollte es diese Zigarren gegeben haben, und der Dichter des "Zauberberg" trieb ganz einfach "Schleichwerbung" ?

Wie auch immer. Ich bin mit den freundlichsten Grüßen und Wünschen

Ihre sehr ergebene

